

Anmeldung einer „Steckerfertigen Erzeugungsanlage“ bis 600 W Wechselrichterleistung

Anlagenbetreiber

Name, Vorname _____

Straße, Hausnr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Anlagenstandort

Straße, Hausnr. _____

PLZ, Ort _____

Zählernummer _____ (siehe ggf. Stromabrechnung)

Anlagendaten

Modulleistung [W] _____ (bitte hier die Leistung des einzelnen Moduls eintragen)

Modulanzahl [Stück] * _____ (bitte hier die Anzahl der angeschlossenen Module eintragen)

Modulleistung gesamt [W] = _____ (bitte hier die errechnete Gesamtleistung eintragen)

Technische Hinweise:

Gemäß DIN VDE V 0100-551-1 darf die Stromerzeugungseinrichtung nur mit einer speziellen Energiesteckvorrichtung (z.B. nach DIN VDE V 0628-1) an einem Endstromkreis angeschlossen werden. Zu beachten sind die in dieser Norm genannten Anforderungen um die technische Sicherheit zu gewährleisten. Insbesondere möchten wir auf die Vorgaben zum Anschluss an einen Endstromkreis* hinweisen, u.a. Fehlerstromschutz (RCD), Energiedose und Strombelastbarkeit der Leitung.

*Endstromkreis = Stromkreis, der dafür vorgesehen ist, elektrische Verbrauchsmittel oder Steckdosen unmittelbar mit Strom zu versorgen.

Der Anlagenbetreiber bestätigt:

- Die Richtigkeit der oben genannten Angaben.
- Der erzeugte Strom wird selbst verbraucht. Für eventuell in das Netz eingespeisten Strom wird keine Vergütung gemäß der Fördergesetze (EEG, KWKG) beansprucht.
- Die maximale Leistung von 600 W wird nicht überschritten und es werden keine weiteren Stromerzeugungsanlagen betrieben.

Ist eine Anpassung der Elektroinstallation erforderlich?

nein

ja

Gemäß NAV §13 dürfen Arbeiten nur von eingetragenen Installationsunternehmen durchgeführt werden!

Erklärung Elektrofachbetrieb:

Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften des Netzbetreibers (Überlandzentrale Wörth/I.-Altheim Netz AG) von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden.

Eingetragen bei NB: _____

Ausweisnummer: _____

Firmenstempel:

Name der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft: _____

Ort Datum Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft

- Die Stromerzeugungsanlage wird über eine spezielle Energiesteckdose betrieben.
- Die Stromerzeugungsanlage und der Anschluss entsprechen den allgemein anerkannten Regeln der Technik.
- Das Herstellerzertifikat nach DIN VDE AR-N 4105 wird im Anhang mitgesendet.

Der Anlagenbetreiber bittet um Prüfung, ob der oben angegebene Stromzähler vor der Inbetriebnahme der Erzeugungsanlage auszutauschen ist.

Ort Datum Unterschrift (Anlagenbetreiber)

Ergänzende Hinweise:

- Weitere Meldepflichten ergeben sich aus dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) bzw. der Marktstammdaten-registerverordnung (MaStRV). Weitere Informationen hierzu stellt die Bundesnetzagentur zur Verfügung.
- Der VDE|FNN hat eine Zusammenstellung von häufig gestellten Fragen zu steckerfertigen PV-Anlagen unter www.vde.com/de/fnn/themen/tar/tar-niederspannung/erzeugungsanlagen-steckdose veröffentlicht.